

## **Liebe Patientinnen! Liebe Patienten!**

Die Lage ist ernst. Wir müssen jetzt alle gemeinsam zusammenarbeiten, um die Ausbreitung der Pandemie zu verzögern. Zu Ihrem, aber auch unserem Schutz müssen nun umfangreiche Maßnahmen ergriffen werden.

Wir sind auch weiterhin für Sie da, aber anders als gewohnt:

**AB SOFORT IST DIE ORDINATION IM NOTBETRIEB  
MIT GEÄNDERTEN ABLÄUFEN**

**SUCHEN SIE DIE ORDINATION AUSSCHLIESSLICH  
NACH TELEFONISCHER ANMELDUNG AUF**

Bitte überdenken Sie die Notwendigkeit von jedem Ordinationsbesuch. Gerechtfertigt sind derzeit nur Fälle, in denen eine unaufschiebbare, ärztliche Behandlung notwendig ist, die NICHT telefonisch erledigt werden kann.

Atteste, Kuranträge, Vorsorgeuntersuchungen, Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen, Routine-Blutabnahmen, Führerscheinuntersuchungen, physikalische Therapien und andere nicht dringliche Angelegenheiten **können derzeit nicht durchgeführt werden.**

Dringliche Befundbesprechungen und viele Beschwerden können mittels telefonischer Beratung geklärt werden.

### **MEDIKAMENTENVERSCHREIBUNGEN**

Bitte geben Sie uns telefonisch oder per e-mail die Bestellung ihrer Dauermedikamente bekannt. Wir werden diese dann für Sie vorbereiten sodass die Wartezeit in der Ordination auf ein Minimum reduziert wird.

### **KRANKMELDUNGEN**

erfolgen für die Dauer der Pandemie telefonisch.

## VISITEN

können nur in absoluten Ausnahmefällen erfolgen. Wenn eine Visite unbedingt erforderlich ist (bettlägerige Patienten !), kontaktieren Sie uns telefonisch.

### Das Vorgehen bei Erkältungssymptomen (Fieber, Husten, Schnupfen, Hals-, Gliederschmerzen)

Bei **milden Erkältungssymptomen**, die kürzlich aufgetreten sind, **bleiben Sie zu Hause !** In diesem Fall erfolgt die Beratung, Krankschreibung telefonisch, benötigte Medikamente bitte von gesunden jungen Angehörigen abholen lassen.

Bei länger bestehenden Erkältungssymptomen **ohne Verdacht auf COVID-19-Erkrankung** (siehe unten), die keinerlei Besserung zeigen, rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung an. Wir werden Sie gesondert untersuchen, um den Kontakt zu anderen Menschen möglichst kurz zu halten.

**Bei Verdacht auf COVID-19 Infektion bleiben Sie zu Hause und rufen Sie 1450 !**

Als COVID-19 Verdachtsfall gelten aktuell Personen, die:

Erkältungssymptome zeigen **UND**

bis zu 14 Tage vor Auftreten dieser Symptome:

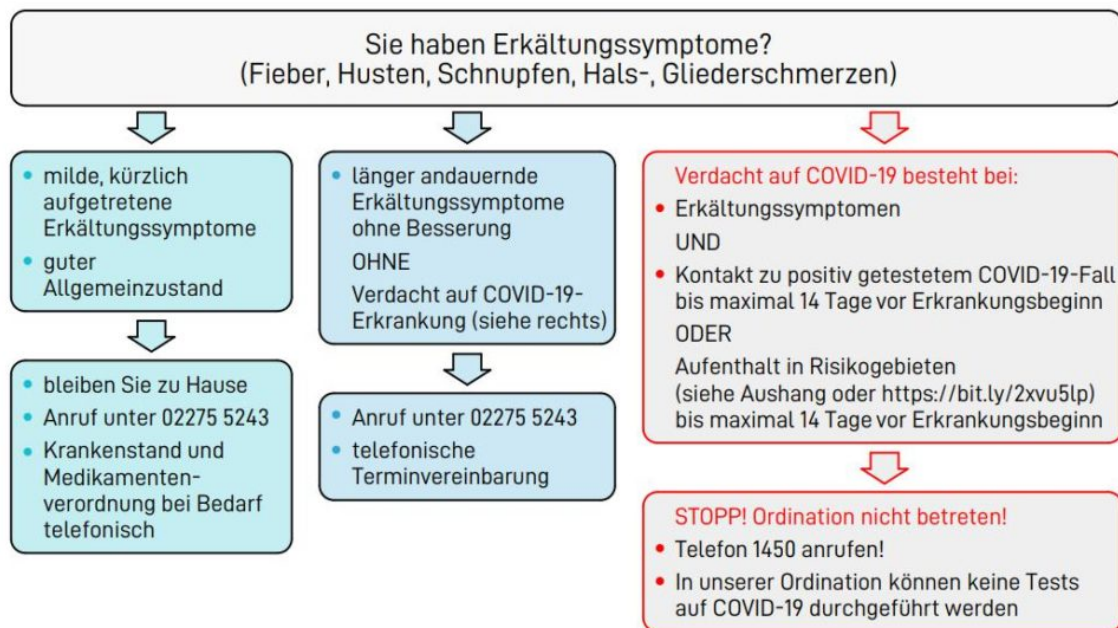
**Kontakt mit** einer **positiv** getesteten Person

**Kontakt** mit einem **Verdachtsfall** (z. B. Person, bei der das Testergebnis ausständig ist, Person in Quarantäne, Rückkehrer aus Risikogebieten...)

einen Aufenthalt in einem [Risikogebiet](#) hatten

**ES KÖNNEN IN DEN ORDINATIONEN KEINE TESTS  
DURCHFÜHRT WERDEN !**

# GRAFISCHE ÜBERSICHT DER VORGEHENSWEISE BEI ERKÄLTUNGSSYMPTOMEN



## Erreichbarkeiten

**Notfälle** (Brustschmerzen, Atemnot, schwere Verletzung, akut aufgetretene Lähmung/Sprachstörungen ect): **144**

**COVID-19-Verdacht: 1450**

**Bitte vermeiden Sie es, die Notrufnummern wegen banaler Beschwerden oder Verletzungen zu kontaktieren!**

**Informationen zu COVID-19: 0800 555 62** (Hotline des Sozialministeriums)

**Rezepte, Krankschreibungen, telefonische Beratungen: 02748 8200** während unserer Öffnungszeiten

**Notwendige, unaufschiebbare Fälle** (siehe oben): **02748 8200** während unserer Öffnungszeiten

**Fieber, länger andauernde Erkältungssymptome OHNE COVID-19-Verdacht: 02748 8200** während unserer Öffnungszeiten zur gesonderten Terminvereinbarung.

## Was kann ich tun ?

Jeder muss seinen Beitrag leisten, um die Folgen dieser beispiellosen Krise möglichst gering zu halten. Denken Sie nicht nur an Ihr eigenes Wohl, sondern auch an das aller anderen !

## Deshalb:

- **Bleiben Sie wann immer es geht zu Hause !** Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf ein absolutes Minimum.
- **Waschen Sie Ihre Hände** gründlich und häufig!
- Halten Sie **Distanz** untereinander von **mindestens 1 Meter !**
- **Verzichten sie auf Hände schütteln, Umarmungen, Küsse.**
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
- **Achten Sie auf Atemhygiene!** Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellenbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.

## Wo kann ich mich informieren?

**Schenken Sie über die sozialen Medien weitergeleiteten Meldungen keinen Glauben!** Lassen Sie sich nicht verunsichern. Es kursieren viele Falschmeldungen und Gerüchte, die sich wie ein Lauffeuer verbreiten. Das verursacht Panik, und Panik ist unser größter Feind, wenn es darum geht, kühlen Kopf zu bewahren um diese Notlage bewältigen zu können.

## Jetzt zählen die Fakten. Seriöse Informationsquellen:

- [Website des Gesundheitsministeriums, häufig gestellte Fragen](#)
- [Website des deutschen Robert-Koch-Instituts](#)
- [Website der AGES](#)

- Info-Hotline COVID-19 des Gesundheitsministeriums:  
0800 555 62

**Das Wichtigste in der aktuellen Situation:**

- Ruhe bewahren. Kopf hoch !
- Vertrauen in die Politik, Wissenschaft und unsere Gesellschaft.
- Solidarisch sein, einander helfen und an den Schutz der gefährdeten Personen denken.
- Nur offiziellen Informationen vertrauen und den behördlichen Anweisungen und Empfehlungen unbedingt Folge leisten !
- Sozialkontakte auf ein absolutes Minimum reduzieren.
- Hygienevorschriften beachten !

**MAN SAGT EINE KRISE BRINGE DAS BESTE UND DAS  
SCHLECHTESTE IM MENSCHEN HERVOR**

**GEBEN WIR UNSER BESTES !**

*Ihr Team der Ordination Dr.Perchthaler*